

Die **Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität** Bonn ist eine internationale Forschungsuniversität mit einem breiten Fächerspektrum. 200 Jahre Geschichte, rund 31.500 Studierende, mehr als 6.000 Beschäftigte und ein exzellenter Ruf im In- und Ausland: Die Universität Bonn zählt zu den bedeutendsten Universitäten Deutschlands und wurde als Exzellenzuniversität ausgezeichnet.

Das Institut für Tierwissenschaften (ITW) sucht **zum nächstmöglichen Zeitpunkt, unbefristet** und in **Vollzeit** eine

Lehrkraft für besondere Aufgaben im Bereich Qualität von Lebensmitteln tierischer Herkunft

Das ITW umfasst derzeit vier Professuren im Bereich der Tierwissenschaften und betreibt Lehre und Forschung u.a. in den Bereichen Tierernährung, Tierzucht, Ethologie und Physiologie.

Ihre Aufgaben:

- selbständige Lehre im Bereich Qualität von Lebensmitteln tierischer Herkunft im Umfang von 12 SWS; dies umfasst vorrangig die selbständige Vorbereitung, Koordination und Durchführung von Lehrveranstaltungen (Vorlesungen, Seminare, Übungen, Praktika) inkl. Durchführung von Prüfungen in den Bachelor-, Master- und Staatsexamensstudiengängen der Fakultät; außerdem die Betreuung von wissenschaftlichen Abschlussarbeiten,
- Mitwirkung bei der Entwicklung und Durchführung der neuen Studiengänge „Planetary Health“ (M.Sc.) und „Sustainable Food Systems“ (B.Sc.),
- eigenständige Forschung im Lehrgebiet,
- Angebot der Qualifizierung von Studierenden im Bereich Qualitätsmanagement (DGQ-Manager Qualität Junior),
- aktive Beteiligung in Gremien (z.B. Fachgruppe, EPGs, Prüfungsausschuss, Fakultätsrat).

Ihr Profil:

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium in Lebensmittelchemie, Tierwissenschaften, Ernährungswissenschaften, Lebensmitteltechnologie oder vergleichbaren Studiengängen mit Kompetenzen in Mikrobiologie, Lebensmittelrecht, Qualitätsmanagement Tier-, Futter- und Lebensmittelhygiene, und Rückstandsanalytik,
- Mindestens sehr gute Promotion auf dem Gebiet der Tierwissenschaften,
- einschlägige Publikationen im Forschungs- und Lehrgebiet,
- mehrjährige Erfahrung in der einschlägigen Lehre und damit verbunden die Organisation und Durchführung von Lehrveranstaltungen im Bereich der Agrar-, Ernährungs- und Lebensmittelwissenschaften und insbesondere der Tierwissenschaften,
- Kenntnisse digitaler Tools in der Hochschullehre und Erfahrung in der Erstellung und Durchführung von eKlausuren,
- Erfahrung in der Zertifizierung von Studierenden zum „DGQ Manager*in Qualität Junior“ ist wünschenswert,
- Nachweis der Sachkunde für Projektleiter und Beauftragte für Biologische Sicherheit gemäß §28 GenTSV,
- sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse,
- Kommunikations- und Teamfähigkeit sowie Flexibilität.

Wir bieten:

- eine abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit bei einem der größten Arbeitgeber der Region, Arbeitsplatzsicherheit und Standorttreue,
- betriebliche Altersversorgung (VBL),
- zahlreiche Angebote des Hochschulsports,
- eine sehr gute Anbindung an den ÖPNV durch die zentrale Lage in Bonn sowie die Möglichkeit kostengünstige Parkangebote zu nutzen,

- flexible Arbeitszeiten und die Möglichkeit, im Homeoffice zu arbeiten,
- Entgelt nach Entgeltgruppe 13 TV-L.

Die Universität Bonn setzt sich für Diversität und Chancengleichheit ein. Sie ist als familiengerechte Hochschule zertifiziert. Ihr Ziel ist es, den Anteil von Frauen in Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, zu erhöhen und deren Karrieren besonders zu fördern. Sie fordert deshalb einschlägig qualifizierte Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerbungen werden in Übereinstimmung mit dem Landesgleichstellungsgesetz behandelt. Die Bewerbung geeigneter Menschen mit nachgewiesener Schwerbehinderung und diesen gleichgestellten Personen ist besonders willkommen.

Wenn Sie sich für diese Position interessieren, senden Sie bitte Ihre **vollständigen und aussagekräftigen** Bewerbungsunterlagen bis zum **15.03.2025** unter **Angabe der Kennziffer 3.2/2024/80** aus technischen Gründen **ausschließlich in einer PDF-Datei** per E-Mail an personal@lwf.uni-bonn.de.

Für weitere Auskünfte steht Frau Prof. Dr. Dr. Sauerwein als geschäftsführende Direktorin des ITW (Tel.: 0228 / 73-2810) gerne zur Verfügung.